

25.02.2016 – 14:47 Uhr

Energieunternehmen laden ein zum Mediengespräch

Zürich (ots) -

Experten im In- und Ausland erachten Flexibilität als Schlüssel und Erfolgsfaktor für das zukünftige Energiesystem. Die Nutzung der Flexibilität der Stromverbraucher in Form von Lastverschiebung sowie dezentraler Stromerzeugung und Speicherung kann dabei volkswirtschaftlich vorteilhafter sein, als der Bau neuer Kraftwerke bzw. der Ausbau der Stromnetze.

Führende Schweizer Energieunternehmen haben gemeinsam mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie VSG in einer Studie das Potenzial und die Nutzung der Flexibilität der Schweizer Stromverbraucher näher untersucht und dabei positive Erkenntnisse gewonnen.

Die Ergebnisse dieser Studie werden im Rahmen eines Mediengesprächs vorgestellt.

Termin:

2. März 2016

Zeit:

13.00-14.30 Uhr

Ort:

Au Premier im Hauptbahnhof Zürich

Teilnehmer:

- Daniela Decurtins, Direktorin des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie VSG
- Daniel Clauss, Mitglied der Geschäftsleitung des Elektrizitätswerks des Kantons Schaffhausens
- Arthur Janssen, Leiter Market Development & Design von Swissgrid
- Frédéric Gastaldo, CEO von Swisscom Energy Solutions
- Oliver Breig, Managing Director von EnAdvice

Teilnehmer werden aus organisatorischen Gründen gebeten, sich bis am 29. Februar 2016 bei Oliver Breig von EnAdvice (oliver.breig@enadvice.com) anzumelden.

Kontakt:

Oliver Breig, Managing Director, EnAdvice AG, Tel. 043 888 38 88
oliver.breig@enadvice.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059467/100784466> abgerufen werden.